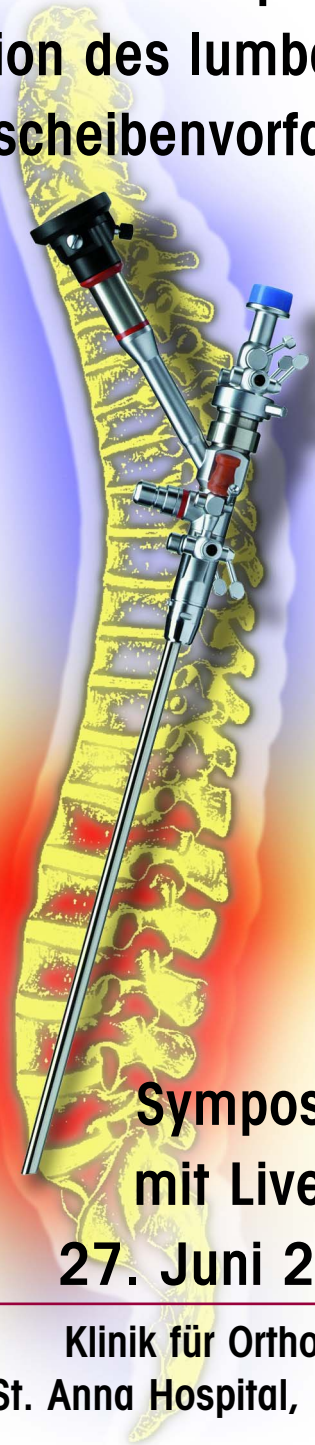
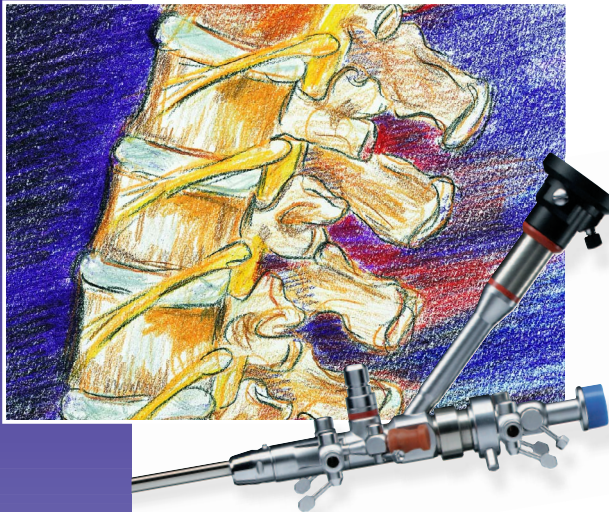


Vollendoskopische Operation des lumbalen Bandscheibenvorfalles



**Symposium
mit Live-OP
27. Juni 2003**

**Klinik für Orthopädie
St. Anna Hospital, Herne**



»YESS« Yeung Endoscopic Spine Surgery System

**Ein Meilenstein in der Therapie von
Bandscheiben-Hernien**

Das Wirbelsäulen-Instrumentarium nach Yeung »YESS«-System für die arthroskopische Mikro-Diskektomie (AMD) und Spinal-Endoskopie ermöglicht es dem Chirurgen, anatomische Strukturen und pathologische Veränderungen in einer bisher nicht dagewesenen Qualität einzusehen.

Durch die Möglichkeit, minimal-invasive Eingriffe unter Sicht durchzuführen, ergibt sich nicht nur ein breites Spektrum operativer Verfahren bei Diskushernien, sondern auch die Chance, eine breite Palette pathologischer Zustände zu evaluieren.

Durch die einzigartige Konstruktion des Endoskop-Systems bieten sich optimale Operationsbedingungen.

Besonders vorteilhaft ist das optimale Spülsystem, welches auch bei schwierigen Situationen stets klare Sicht garantiert.

*Wir eröffnen neue
Dimensionen*



Ihr Partner in der Endoskopie und ESWL

info@richard-wolf.com · www.richard-wolf.com

RICHARD WOLF GmbH · D-75434 Knittlingen · PF 1164 · Tel.: +49 70 43 35-0 · Fax: +49 70 43 35-300
Tochterfirmen mit Sitz in Belgien · Deutschland · Frankreich · Großbritannien · Österreich · USA

Info / Service-Nr. 086.98

Adresse ist passend eingestellt für Fensterkuvert

Richard Wolf GmbH
Produktmanagement
Sandra Schmid
PF 1164
D-75434 Knittlingen



Hier bitte die Anschrift des Teilnehmers angeben:

Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

degenerative Erkrankungen der Wirbelsäule gehören zu den häufigsten Gründen für Arztbesuche. Nach Ausschöpfen konservativer Massnahmen bleibt am Ende der Behandlungspyramide vielfach nur die operative Intervention. Trotz guter Therapieergebnisse ist es von besonderer Bedeutung, die Vorgehensweisen und technischen Abläufe kontinuierlich zu optimieren.

Minimalinvasive und endoskopische Operationen im Bereich der Lendenwirbelsäule haben den Vorteil geringerer Traumatisierung und schnellerer Rehabilitation. Die Entstehung von Narben kann vermindert werden. Das Spektrum wird durch verbesserte Optiken, mikro-mechanische Instrumente oder den Einsatz des Lasers sowie modifizierte und innovative operative Zugänge ständig erweitert. Durch die Technik vollendoskopischen Vorgehens ergeben sich neue Möglichkeiten in Beurteilung und therapeutischem Vorgehen.

Im Rahmen des Symposiums wollen wir im gemeinsamen Austausch mit Ihnen versuchen, die aktuellen und zukünftigen Möglichkeiten sowie Probleme vollendoskopischer Operationen im Bereich der Lendenwirbelsäule aufzuzeigen. Die Übertragung zweier Live-Operationen mit unterschiedlichen Techniken bietet eine praxisnahe Beurteilung der Verfahren.

Wir hoffen, mit dem vorliegenden Programm Ihr Interesse zu finden und würden uns freuen, Sie als Teilnehmer unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Referenten

Klinik für Orthopädie
am Lehrstuhl für Radiologie und Mikrotherapie
Universität Witten/Herdecke
St. Anna-Hospital Herne

Prof. Dr. med. Georgios Godolias
Direktor der Klinik

Dr. med. Sebastian Rütten, FABMISS
Leiter Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie

Dr. med. Martin Komp
Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie

Dr. med. Arnd Lienert
Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie

Programm

Freitag, 27. Juni 2003

08:00 - 08:30 h	Anmeldung
08:30 - 08:45 h	Begrüssung <i>G. Godolias</i>
08:45 - 09:05 h	Anatomische Zugänge zur vollendoskopischen Operation der Lendenwirbelsäule - Möglichkeiten und Grenzen <i>A. Lienert, M. Komp, S. Rütten</i>
09:05 - 09:30 h	Die vollendoskopische transforaminale Operation - Technik und Indikationen des extrem lateralen Zuganges <i>M. Komp, A. Lienert, S. Rütten</i>
09:30 - 10:00 h	Diskussion
10:00 - 10:30 h	Pause
10:30 - 11:30 h	Live-Operation: Endoskopische transforaminale Operation mit extrem lateralem Zugang <i>S. Rütten, A. Lienert</i> <i>Moderation im Hörsaal: M. Komp</i>
11:30 - 12:00 h	Diskussion im Hör- und Operationssaal
12:00 - 13:00 h	Mittagessen
13:00 - 13:20 h	Die vollendoskopische interlaminäre Operation - Aktueller Stand und zukünftige Entwicklungen <i>S. Rütten, M. Komp, A. Lienert</i>
13:20 - 13:40 h	Diskussion
13:40 - 14:00 h	Pause
14:00 - 15:00 h	Live-Operation: Endoskopische interlaminäre Operation <i>S. Rütten, A. Lienert</i> <i>Moderation im Hörsaal: M. Komp</i>
15:00 - 15:30 h	Diskussion im Hör- und Operationssaal
15:30 - 15:45 h	Verabschiedung <i>G. Godolias</i>

Anmeldung

Vollendoskopische Operation des lumbalen Bandscheibenvoralles
27. Juni 2003
Klinik für Orthopädie
St. Anna Hospital, Herne

Ja, ich nehme am Workshop
"Vollendoskopische Operation des lumbalen Bandscheibenvorfalls"

mit ___ Personen teil.

Die Teilnahmegebühr von **80,- / Person**
habe ich überwiesen auf
Kto.-Nr.: 433 383
BLZ: 660 700 04
Deutsche Bank AG, Bretten

Tagungsort: Klinik für Orthopädie
am Lehrstuhl für Radiologie und Mikrotherapie
Universität Witten/Herdecke
St. Anna Hospital
Hospitalstr. 19
44649 Herne

Hörsaal 1

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Kursgebühren: 80

Anmeldungen werden erbeten bis zum 10.06.2003.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl können nur Teilnehmer registriert werden, die eine Teilnahmebestätigung durch das Organisationsbüro erhalten haben.

Datum:

Stempel,
Unterschrift:

